

Basel, 29. August 2022

Presetext

## **DER GÜNSTLING**

*Kaspar Stockalper – Reichtum, Macht und der Preis des Himmelreichs*

**In Europa tobt der Dreissigjährige Krieg. Kaspar Stockalper erkennt, dass er am Simplonpass im Wallis an einer geopolitischen Schlüsselstelle zwischen den Grossmächten sitzt. Mit klugem Kalkül, unternehmerischer Härte und politischer Gerissenheit bringt er den Pass unter seine Kontrolle. Er wird unermesslich reich, verkehrt mit Kaisern und Königen – und fällt tief. Ein Politthriller mit erstaunlichen Parallelen zur Gegenwart.**

### **Der erste Schweizer Multi**

Es ist eine unruhige Zeit zu Beginn des krisengeschüttelten 17. Jahrhunderts, aber auch die Zeit des schnellen Geldes und raschen Aufstiegs. Kaspar Stockalper, ein junger Mann aus gutem Haus in Brig, erkennt, was die Kriegsrivalen Frankreich und Spanien-Mailand dringend brauchen: eine sichere und schnelle Verbindung über die Alpen. Mit strategischer Weitsicht übernimmt er den Passweg über den Simplon, verschafft sich das Monopol auf den Warentransit und den Salzhandel. Er errichtet einen Mischkonzern, der von der Kanalküste bis Sizilien und Südspanien bald halb Europa überspannt.

### **Balancespiel zwischen den Mächten**

Mit wachsendem Reichtum gewinnt Stockalper an Einfluss, schafft Loyalitäten und Abhängigkeiten und kann bald die Regeln nach seinen Interessen bestimmen. Am Übergang vom Feudalismus zum Frühkapitalismus installiert er ein «System Stockalper», mit dem er fast jedes lukrative Geschäftsfeld und jeden Politikbereich im Wallis dominiert. In einem Balancespiel zwischen den Kriegsparteien nutzt er die Position an der Passroute aus. Er schliesst Geheimabkommen, erlaubt Truppendurchmärsche, liefert Söldner und gewährt Kredite gegen Salz und Handelsprivilegien. So bringt er nicht nur den Kapitalismus in die Alpen, sondern etabliert auch das Prinzip, sich auf allen Seiten unentbehrlich zu machen und dabei kräftig zu verdienen.

### **Das «Stockalpersche Jahrhundert»**

Stockalper ist begierig nach Besitz und Macht und dabei tief religiös. Vom Genfersee bis Domodossola kauft er Ländereien, baut in Brig ein prunkvolles Schloss, verkehrt mit Königen, Kaisern und Päpsten und will sich als Mäzen und Stifter auch noch den Platz im Himmel erkaufen. Das 17. Jahrhundert kann im Wallis das «Stockalpersche Jahrhundert» genannt werden: Jahrzehntlang sitzt er an den entscheidenden Hebeln und drückt ihm seine Signatur auf. Der Handelsherr und Staatsmann aus Brig steht als singuläres Phänomen da, nicht einzig in seiner Art, aber einmalig in seiner Zeit und in seinem Wirkungsraum. Doch 1676 dreht der Wind. Nach 40 Jahren ist seine Macht erdrückend geworden. Gegner schmieden einen Komplott, treiben ihn ins Exil und zerschlagen sein Imperium.

### **Spannend wie ein Königsdrama von Shakespeare**

Gestützt auf tausende Seiten Quellenmaterial zeigt diese neu aufgelegte Biografie Kaspar Stockalper nicht nur als kapitalistischen Unternehmer, machiavellistischen Regenten und frommen Wohltäter im Wallis des 17. Jahrhunderts, sondern auch als eine europäische Schlüsselfigur, die mitten in der kontinentalen Katastrophe am Simplon die Neutralität als Geschäftsmodell entdeckte.

## Der Autor

**Helmut Stalder**, Dr. phil., ist Publizist, Buchautor und Verlagsleiter von NZZ Libro. Er studierte Germanistik, Geschichte und Politische Wissenschaften in Zürich, Frankfurt und New York und promovierte zum journalistischen Werk von Siegfried Kracauer. Er war Redaktor beim *Tages-Anzeiger* in Zürich, stv. Chefredaktor des *Beobachter*, Redaktor bei der *Neuen Zürcher Zeitung* und ist Autor mehrerer erfolgreicher Sachbücher im Bereich der Verkehrs-, Wirtschafts- und Technikgeschichte.

**Der Autor steht für Gastbeiträge und Interviews zur Verfügung.**

## Das Buch



Helmut Stalder: **Der Günstling. Kaspar Stockalper – Reichtum, Macht und der Preis des Himmelreichs**

NZZ Libro, Basel, 2022. 256 S, 13.6 x 21.3cm, gebunden.

Fr. 34.– (UVP) / € (D) 34.– / ISBN 978-3-907291-92-4

## Diskutieren Sie mit:

#Alpen #Barock #Besitz #Biografie #Brig #BrigerSchloss #DerGünstling  
#DreissigjährigerKrieg #Europa #europäischerAkteur #Exil # frommer Wohltäter  
#Geheimabkommen #Geopolitik #Geschäftsmodell #Grossmächte #Handelsprivilegien  
#HelmutStalder #Kalkül #Kapitalismus #kapitalistischerUnternehmer #KarsparStockalper  
#Kredite #Kriegsparteien #machiavellistischerRegent #Macht #Mischkonzern #Monopol  
#Neutralität #NZZLibro #Passroute #ReichtumMachtundderPreisdesHimmelreichs  
#Salzhandel #Schloss #Schlüsselstelle #Schweiz #SiebzehntesJahrhundert #Simplon  
#Simplonpass #StockalperSchloss #TransitMonopol #Wallis  
#WallisimsiebzehntenJahrhundert #Warentransit #zerschlagenesImperium